Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 12 (1936-1937)

Heft: 18

Rubrik: Verbandsnachrichten = Nouvelles de l'association

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Telephon- und Signalwettkämpfe für die Infanterie und die Mitglieder der Vereine des SUOV.

Kameraden, beachtet die an dieser Stelle erschienenen wichtigen Mitteilungen in Nr. 15 (1. April 1937) unseres offiziellen Organs.

b) Concorsi *individuali* per costruzione di una centrale con scatole di commutazione.

2. *Segnali ottici:*

a) Concorsi in gruppi per pattuglie di segnali. Effettivo 3 uomini.

b) Concorso *individuale* per segnalista.

Per i concorsi di segnalazione possono essere utilizzati a scelta l' apparecchio Mod. 22, o i dischi da segnali da 4 a 6 angoli.

Per le « *Prescrizioni generali e regolamenti dell' A.S.S.U. 1937* » indirizzarsi al:

Segretariato Associazione Svizzera Sott' Ufficiali
Sihlstrasse 43, Zürich 1.

Ogni partecipante è pregato di studiare coscienziosamente i regolamenti messi in vendita al prezzo di fr. —.50.

Spesa approssimativa per concorrente:

Tassa di concorso	fr. 1.—
Quota per ognuna delle due prime categorie del concorso	fr. 2.—
Carta di partecipazione, compreso alloggio, 1 pasto, carta della festa con ingresso ecc. ecc. ca. . .	fr. 8.50
Totale ca.	fr. 11.50

Data e ora dei concorsi:

Sabato, 17 luglio 1937, ca. 1300—2000;
Domenica, 18 luglio 1937, 0600—0930 e ca. 1300—2000.

Per l' inscrizione indirizzarsi al:

Comitato d' organizzazione delle giornate svizzere dei sott' ufficiali in Lucerna, con indicazione precisa della categoria scelta per il concorso e del genere della partecipazione (sezione o non-soci).

Chiusura delle inscrizioni:

1° giugno 1937.

Eventuali informazioni:

Oblt. O. Balmer, Tf.Of., Geb.J.R. 20, Dahliastr. 5, Zürich 8.

In concorsi di telefono, segnalizzazione, servizio di centrale, ecc. delle truppe di collegamento, del genio, dell' artiglieria e della fanteria che verranno eseguiti nel quadro dell' A.S.S.U. del 1937, sono tutti sotto il patronato dell' Associazione Federale dei Zappatori. È garantito con ciò un funzionamento perfetto.

Per tener conto delle esigenze speciali di ciascuna delle differenti armi in questione, il lavoro dei concorrenti verrà giudicato da una Commissione composta di Ufficiali della loro arma.

La classifica finale si effettuerà assieme su una lista unica, ciò che permetterà di confrontare i risultati delle singole armi e concorrenti.

Il Comitato dei concorsi dell' A.S.S.U. per il servizio di informazioni,
Il Rappresentante per la fanteria:
Oblt. *O. Balmer,* Tf.Of.

*

Artillerie- und Traindisziplinen

Parallel mit den andern Waffen werden auch die Kameraden mit den roten Patten an dem Massenaufmarsch in Luzern dabei sein. Bereits ist ziemlich viel Uebungsmaterial bezogen worden, an welchem intensiv gearbeitet wird. Gewaltig haben sich seit den letzten Unteroffizierstagen die äußern und technischen Formen der Artilleriewaffe geändert, deren Anforderungen erhöht. Aber trotz allen Verbesserungen und Automatisierungen gilt immer noch nach wie vor: « Vor der Waffe der Mann ». Die Disziplinen der Artilleristen sind gegenüber frühern Wettkämpfen nicht erweitert worden. Vorgesehen ist eventuell noch der Wettkampf an der 15-cm-Haubitze, insofern sich mindestens 3 Gruppen hierfür melden. — Bei den Traindisziplinen stehen den berittenen Unteroffizieren und Kavalleristen gute, durchgerittene Reitpferde zur Verfügung. Für mitgebrachte Dienstpferde sind die Militärstallungen nahe dem Wettübungsplatz reserviert. Eine Entschädigung für Transport und Wartung erfolgt jedoch nicht, dagegen wird pro Pferd eine Tagesration Futter gratis verabfolgt.

Im Wettübungsreglement ist Fahren und Schirren als eine Disziplin umschrieben; es kann aber auch im Schirren allein konkurriert werden. Daß diesmal die Säumer gleich mit einem Gros Konkurrenten aufrücken, ist besonders erfreulich. Nicht daß sie etwa bis anhin stiefmütterlich behandelt wurden, nein, ihr bisheriges Fernbleiben dürfte eher ihrer angeborenen Bescheidenheit zuzuschreiben sein. Diese Konkurrenz wird besonders interessant auf den elementaren Wichtigkeiten aufgebaut, und die Kampfrichter werden auf das richtige Anpassen des Bastgeschirres, Herstellen von improvisierten Lasten, Auf- und Abladen derselben ihr besonderes Augenmerk richten. Auf das nach Reglement für die Säumer vorgesehene Anspannen und Fahren des Gebirgsfourgons wird verzichtet, dagegen demselben durch das Führen des beladenen Saumtieres durch Passagen usw. erhöhte zweckdienliche Anforderungen gestellt.

Wettübungskomitee für Artillerie und Train:
Der Präsident: *P. Leutenegger,* Adj.-Uof., Kriens.

Der Verband solothurnischer Unteroffiziersvereine

führte als Vorbereitung zu den SUT 1937 in Luzern Sonntag, den 11. April, auf dem Waffenplatz Colombier einen Instruktionskurs für die Führung der Gruppe im Gefecht durch. Teilzunehmen hatten die HH. Uebungsleiter der Sektionen, die Kampfgruppenführer und Stellvertreter der für Luzern bestimmten Kampfgruppen. In verdankenswerter Weise stellte sich Herr Hptm. Lüthy, Instruktionsoffizier, als Kursleiter zur Verfügung. Ebenso hatte sich die in Colombier anwesende deutschsprechende Offiziersklasse bereit erklärt, die Demonstration der Kampfgruppe zu übernehmen. Ca. 40 Offiziere und Unteroffiziere konnten morgens 0730 bei Ankunft gemeldet werden. Da der Uebungsbeginn erst auf 0900 festgesetzt war, hatte Herr Hptm. Lüthy die Freundlichkeit, uns vorher zu einer Besichtigung des Schlosses einzuladen, was dankend angenommen wurde. Punkt 0900 wurde die Uebungsgruppe durch die Offiziersaspiranten auf der Planaise gestellt, und zwar als Einführung zum Verständnis für die Schützengruppe zuerst in geöffneter Formation, als Schwarm, und nachher als Schützenkolonne. Hierauf erfolgte die Bereitstellung der Schützengruppe zum Gefecht, nachdem vorher noch das Fassen des Schanzmaterials vordemonstriert wurde. Eine kurze Befehlsausgabe, Angriff und Sturm, besetzen und befestigen der erreichten Stellung ließen uns ein klares Bild geben, welch große Aufgaben eine Kampfgruppe zu erfüllen hat. Die in umgekehrter Richtung, als Verteidigung durchgespielte Uebung zeigte uns, wie ein Kampfgruppenführer darauf bedacht sein muß, den ihm zugewiesenen Geländeabschnitt richtig unter Feuer zu halten, damit keine Lücken entstehen. Für die MG-Gruppe wurde ebenfalls das Besetzen und die Verteidigung einer Stellung vorgeführt. Nach Abbruch der Uebung erklärte Herr Hptm. Lüthy die Verwendung der Fliegerabwehrlafette beim Lmg und führte nachher noch eine solche zum MG in der Kaserne vor.

Einige Kameraden des UOV Boudry, welche ebenfalls den Uebungen beiwohnten, waren so liebenswürdig, uns vor dem Mittagessen, welches im Schlosse eingenommen wurde, zu einem Schoppen einzuladen und uns einen Tropfen « Einheimischen » zu kredenzen, was ihnen auch an dieser Stelle verdankt sei. Nach kurzer Mittagsrast gab's noch eine Theoriestunde, in welcher uns Herr Hptm. Lüthy eingehend über die Details und speziell auch über die Bewertung der Kampfgruppe an

Concours de communications téléphoniques et de signalisation pour l'Infanterie et les membres des sections de l'ASSO.

Camarades, observez les renseignements importants publiés à la même place du No. 15 (1er avril 1937) de notre organe officiel.

WIR LIEFERN
BUCHDRUCK ARBEITEN
Buchdruckerei des „Schweizer Soldat"
Aschmann & Scheller AG
Zürich 1, Brunngasse 18
Telephon Nr. 27.164

den SUT orientierte. Nach einem kleinen Bummel an den See erfolgte um 1700 die Abfahrt nach Neuenburg, wo wir noch den Kameraden der Sektion Neuenburg, deren Kantonalvorstand an diesem Tage eine Sitzung abhielt, in ihrem Vereinslokal einen kurzen Besuch abstatteten. Eine frohe Stunde echter Kameradschaft und schon rückte der Zeiger gegen 1900, als wir Abschied nehmen mußten.

Daß ein guter Geist im solothurnischen Kantonalverband herrscht, bewies dieser durch die Veranstaltung dieses Instruktionskurses, wofür vorab dem allzeit rührigen Verbandspräsidenten, Wm. Bachmann, sowie dem Obmann der Techn. Kommission, Wm. Studer, und den Herren Uebungsleitern, die sich für unsere Sache zur Verfügung stellen, der beste Dank gehört. *B.*

Neuchâtel. 19 mai: Local, Rapport trimestriel. 23 mai: Les Verrières Assemblée de délégués du groupement cantonal. 22 mai: Entraînement en fusil et en pistolet. 15, 22 et 26 mai: Lancement de grenades et entraînement aux obstacles. 30 mai: Groupes de combat F.M. et Mitr. (tenue militaire). 23 mai: Patrouilles (tenue militaire). 15, 22, 30 mai: Jeunes tireurs. 26 mai: Concours cantonal de section en campagne au Mail.

Winterthur. Jeden Montag Turnen, Handball und Handgranatenwerfen auf der Zeughauswiese oder Ausstellungshalle. Training im Hindernislauf daselbst. Leiter Feldw. Rud. Wehrli. Vergütungen der Vereinskasse erfolgen prozentual zum Uebungsbesuch bei allen SUT-Disziplinen. Gruppe Weißlingen übt jeden Sonntagmorgen in Dettenried im Handgranatenwerfen.

Zürich UOV. 19. Mai: *Handgranaten.* Ort: Kasernenplatz. Zeit: Beginn 1830 bis ca. 2000. Tenue: Zivil. — 22. Mai: *Hindernislauf und Handgranaten.* Ort: Höckler. Zeit: 1700—1900. Tenue: Zivil mit Marschschuhen (ältere Kleider benützen), Exerzierbluse und Ueberhosen stehen zur Verfügung. Leitung: Kam. Adj.-Uof. Vögelin und Korp. Baur. — 23. Mai: *Einheitskampfgruppe.* Leitung: Herr Hptm. Vodoz. Besammlung: 0700 bei der Höcklerbrücke-Allmend. Tenue: wie oben. — *Mg.-Kampfgruppe.* Leitung: Herr Hptm. Schellenberg. Besammlung: 0700 bei der Höcklerbrücke-Allmend. Tenue: wie oben. — 22. Mai und 23. Mai: *Schießsektion 300 m. Samstag nachmittags im Albisgüetli-Stand, Sonntag vormittags im Albisgüetli-Stand.* (Die Kameraden der Kampfgruppen möchten wir bitten, ihre Schießpflicht bereits schon am Samstagnachmittag zu erfüllen, da am Sonntagvormittag Kampfgruppenübung ist.) — 26. Mai: *Handgranaten.* Ort: Kasernenplatz. Zeit: 1830 bis ca. 2000.

Zürichsee r. Ufer. Samstag, den 15. Mai, nachmittags, Fertigstellung der Uebungsanlage auf dem ehemaligen Areal der Färberei Weber in Stäfa. Uebungsgelegenheit für Handgranatenwerfen und Hindernislaufen. Gelegenheit zum Ueben auch jeden Mittwochabend von 1900 an. — Melde- und Krokierübung am 30. Mai unter Leitung von Herrn Oblt. Sutz in Herrliberg. Besammlung in Uniform 0730 Bahnhof Meilen. Bleistift, Karte Zürich und Farbstifte mitnehmen.

R. PESAVENTO
CLICHÉ
RETOUCHEN GALVANO STEREO
Bluntschlisteig 1 Zürich 2 Tel. 36.075

HABASUMA
CIGARREN
10, 20, 30, 40 u. 50 Cts. per Stück

Tuchfabrik Schild A.-G.
Bern und Liestal
Kleiderstoffe
Wolldecken
Große Auswahl Fabrikpreise
Verlangen Sie Muster Versand an Private
Annahme von Wollsachen

Gönnerfirmen unseres Unternehmens, die wir Ihnen empfehlen

Wenn Teigwaren dann DALANG

Dändliker & Hotz A.-G., Thalwil
Leder- und Riemenfabrik
Militärleder-Lieferanten

ZAHN-PRAXIS
Dr. med. dent. E. LÜTHY, Mühlebachstraße 28, Zürich
Telephon 45.033
Sorgfältige Behandlung bei bescheidenen Preisen
Porzellan, Vollkronen u. Brücken, Röntgendiagnose

Schweizerische Schmirgelscheiben-Fabrik A.-G., Winterthur

BASEL MARKTPLATZ
Dancing Singerhaus Die gute u. preiswürdige Küche
Feine offene Weine Locanda Ticinese
Tel. 33.930 U. A. Mislin, Wachtm., SUOV-Mitgl.

Metallwarenfabrik Zug in Zug
Stanz- und Emaillierwerke

Schweiz. Lokomotiv- & Maschinenfabrik Winterthur
Dieselmotoren, Kompressoren und Vakuumpumpen
Allgemeiner Maschinenbau, Gußstücke aller Art

KERN & CIE A. G. - AARAU - SCHWEIZ
Schweizer Prismen-Feldstecher mit großem Gesichtsfeld

Alfred Hindermann & Co., Zürich · Chemische Produkte
Helvetia St. Gallen - Schweiz. Feuerversicherungs-Gesellschaft
O. Caminada, Zürich Spezialgeschäft für sämtl. Militär-Bedarfsartikel en gros und en détail
Hochuli & Co. Safenwil „HOCOSA" Gestrickte Herren- und Damen-Unterwäsche und Pullover.
+GF+ A.-G. der Eisen- und Stahlwerke vormals Georg Fischer, Schaffhausen +GF+

Vereinsfahnen Federn, Stulpen, Schärpen usw. Kurer, Schaedler & Cie., Wil (St. G.)
Victoria-Apotheke Zürich Bahnhofstraße 71 Telephon 72.482
Ruff-Konserven sind von hervorragender Güte
SIGNUM Gleichrichter Wallisellen (Zürich)
J. Lüthi & Co., Burgdorf · Jlco-Schuhe
Braustube Hürlimann am Hauptbahnhof Zürich
Mitglieder! Berücksichtigt bei Euren Einkäufen die Inserenten unseres Organes!